

**Futsal-Spielregeln  
Fragen und Antworten  
2008**

## INHALTSVERZEICHNIS

### Fragen und Antworten 2008 zu den Futsal-Spielregeln

---

Regel	Seite
1 Das Spielfeld	4
2 Der Ball	6
3 Zahl der Spieler	7
4 Ausrüstung der Spieler	16
5 Der Schiedsrichter und der zweite Schiedsrichter	18
6 Der Zeitnehmer und der dritte Schiedsrichter	23
7 Dauer des Spiels	26
8 Beginn und Fortsetzung des Spiels	27
9 Der Ball in und aus dem Spiel	29
10 Wie ein Tor erzielt wird	30
11 Fouls und unsportliches Betragen	31
12 Freistösse	42
13 Kumulierte Fouls	44
14 Strafstoß	47
Sechsmeterschiessen zur Ermittlung eines Siegers	50
15 Der Einkick	54
16 Der Torabwurf	55
17 Der Eckstoß	56

## **Präambel**

- \* Das Spiel wird durch einen Schiedsrichterball an dem Punkt auf der Strafraumlinie fortgesetzt, der der Stelle am nächsten liegt, an der sich der Ball bei Spielunterbrechung befunden hat, oder der indirekte Freistoss wird an dem Punkt auf der Strafraumlinie ausgeführt, der der Stelle am nächsten liegt, an der sich der Ball bei Spielunterbrechung befunden hat, oder der direkte Freistoss zugunsten der verteidigenden Mannschaft im eigenen Strafraum wird von einem beliebigen Punkt aus im eigenen Strafraum ausgeführt.

## REGEL 1 – DAS SPIELFELD

1. *Muss ein gemäss den Regeln eines Wettbewerbs ausgetragenes Spiel abgebrochen werden, wenn die Querlatte eines Tores auseinanderbricht und keine geeigneten Mittel zur Reparatur oder kein Ersatz vorhanden sind?*

Ja. Die Querlatte ist Teil des Tores und deshalb unerlässlich.

2. *Ist es gestattet, das Spielfeld mit unterbrochenen Strichen zu markieren?*  
Nein.

3. *Ein Torhüter oder ein anderer Spieler bringt unerlaubte Markierungen auf dem Spielfeld an. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Stellen die Schiedsrichter das Vergehen vor Beginn der Partie fest, müssen sie den schuldigen Spieler unverzüglich wegen unsportlichen Betragens verwarnen.

Bemerken die Schiedsrichter dies während des Spiels, müssen sie den fehlbaren Spieler bei der nächsten Spielunterbrechung verwarnen.

4. *Welche Eigenschaften müssen die Linien der Spielfeldmarkierung haben?*

Sie müssen klar sichtbar sein und dürfen nicht breiter als 8 cm sein. Sie müssen dieselbe Breite wie die Torpfosten und die Querlatte haben.

5. *Können Linien, die gemäss Regel 1 nicht vorgesehen sind, auf dem Spielfeld angebracht werden?*

Es ist nicht empfehlenswert. Futsal wird aber oft in Hallen gespielt, die auch für andere Sportarten genutzt werden. Solche Markierungen dürfen aber weder für Spieler noch für Schiedsrichter verwirrend sein

6. *Dürfen Spieler der verteidigenden Mannschaft bei einem Eckstoss vor den Markierungen stehen, die im Abstand von 5 m zum Eck-Viertelkreis auf der Tor- und Seitenlinie rechtwinklig angebracht sind?*

Nein. Die Spieler der verteidigenden Mannschaft dürfen nicht näher als 5 m an den Eck-Viertelkreis herankommen, solange der Ball nicht im Spiel ist.

7. *Sind Tornetze unbedingt erforderlich?*  
Ja.
8. *Welche Mindestentfernung zu den Seitenlinien ist beim Anbringen von Werbung einzuhalten?*  
Ein Meter.
9. *Wie erfolgt die Zuteilung der Spielerbänke?*  
Betreuer und Ersatzspieler einer Mannschaft nehmen auf der Bank Platz, die dem Tor ihrer Mannschaft am nächsten ist. Aus diesem Grund werden die Ersatzbänke vor Beginn der zweiten Halbzeit gewechselt.
10. *Bis wie viele Meter muss eine Halle nach oben mindestens hindernisfrei sein?*  
Bis auf eine Höhe von mindestens 4 m, es sei denn, das Wettbewerbsreglement schreibt eine andere Höhe vor.
11. *Wie entscheiden die Schiedsrichter, wenn der Ball die Decke oder auf ein anderes Objekt wie einen Korb unterhalb der Decke trifft?*  
War der Ball im Spiel, unterbrechen die Schiedsrichter das Spiel und lassen es durch einen Einkick für die gegnerische Mannschaft an der Stelle fortsetzen, die auf einer Höhe mit dem Punkt liegt, an dem der Ball die Decke oder das Objekt berührt hat, und dem eigentlichen Treffpunkt am nächsten ist. War der Ball nicht im Spiel, wird das Spiel in Übereinstimmung mit den Spielregeln fortgesetzt.
12. *Welcher Abstand ist zwischen den Seiten- und Torlinien sowie den Zuschauerbegrenzungen einzuhalten?*  
Der Mindestabstand ist im jeweiligen Reglement festgehalten, wobei die Sicherheit aller Beteiligten gewährleistet sein muss.

## REGEL 2 – DER BALL

1. *Dürfen zusätzliche Bälle rund um das Spielfeld bereitgehalten werden, die bei Bedarf ins Spiel gebracht werden können?*

Ja. Vorausgesetzt, sie erfüllen die Bestimmungen der Regel 2 und ihr Einsatz erfolgt unter Aufsicht der Schiedsrichter.

2. *Gilt der Spielball als Objekt, wenn damit ein Gegenspieler geschlagen wird?*

Ja.

3. *Während des Spiels gelangt ein zweiter Ball aufs Spielfeld. Müssen die Schiedsrichter das Spiel sofort unterbrechen?*

Der zusätzliche Ball gilt als Fremdkörper. Die Schiedsrichter haben das Spiel zu unterbrechen, falls der Ball ins Spiel eingreift. Das Spiel wird mit einem Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befunden hat\*.

Die Schiedsrichter lassen besagten Ball auf jeden Fall so rasch wie möglich entfernen.

## REGEL 3 – ZAHL DER SPIELER

1. *Hat ein Spieler bei einem zufälligen Überschreiten der Begrenzungslinien das Spielfeld ohne Erlaubnis der Schiedsrichter verlassen?*

Nein.

2. *Was müssen die Schiedsrichter tun, wenn sich ein Spieler im Ballbesitz befindet und zum Überlaufen eines Gegners die Tor- oder Seitenlinie überschreitet?*

Das Spiel läuft weiter. Das unbeabsichtigte, kurzzeitige Verlassen des Spielfeldes kann als Teil der Spielbewegung betrachtet werden. Im Allgemeinen wird von den Spielern jedoch erwartet, dass sie innerhalb der vorgegebenen Abgrenzungen bleiben.

3. *Wann wird ein Auswechselspieler zum Spieler?*

Unmittelbar bei Betreten des Spielfeldes im Rahmen des regulären Auswechsellvorganges.

4. *Vor Beginn eines Spiels, für das ein Wettbewerbsreglement besteht, wird ein Spieler durch einen gemeldeten Auswechselspieler ersetzt, ohne dass die Schiedsrichter informiert wurden. Darf dieser Spieler im Spiel bleiben?*

Ja. Aber der betreffende Spieler ist wegen unerlaubten Betretens des Spielfeldes zu verwarren. Entscheiden die Schiedsrichter nicht auf Vorteil, unterbrechen sie das Spiel und setzen es mit einem indirekten Freistoss gegen die fehlbare Mannschaft an der Stelle fort, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

5. *Was sollen die Schiedsrichter tun, wenn ein Auswechselspieler, der nicht am Spiel teilnimmt, auf das Spielfeld läuft und einen Gegner übermässig hart tritt?*

Die Schiedsrichter müssen das Spiel unterbrechen, den Auswechselspieler wegen einer Tätlichkeit des Feldes verweisen und das Spiel mit einem indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft an der Stelle fortsetzen, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

## REGEL 3 – ZAHL DER SPIELER

6. *Ein Spieler, der ausgewechselt werden soll, weigert sich, das Feld zu verlassen. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Die Schiedsrichter lassen das Spiel weiterlaufen, da dies nicht in ihre Zuständigkeit fällt.

7. *Das Schiedsrichterteam erlaubt die Einwechslung eines Spielers, der nicht auf der Mannschaftsliste steht. Dieser Spieler erzielt in der Folge ein Tor. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

- 7.1. *Wenn sie ihren Fehler vor der Wiederaufnahme des Spiels erkennen:*

Das Tor wird nicht gegeben. Sie müssen den Spieler auffordern, das Spielfeld zu verlassen. Der ausgewechselte Spieler darf zurück ins Spiel kommen oder durch einen anderen eingetragenen Spieler gemäss Auswechsellvorgang ersetzt werden. Das Spiel wird mittels Schiedsrichterball an der Stelle auf der Strafraumlinie fortgesetzt, die dem Punkt, an dem der Ball ins Tor ging, am nächsten liegt.

- 7.2. *Wenn sie ihren Fehler nach Wiederaufnahme des Spiels erkennen:*

Das Tor wird gegeben. Sie müssen den Spieler auffordern, das Spielfeld zu verlassen. Der ausgewechselte Spieler darf zurück ins Spiel kommen oder durch einen anderen eingetragenen Spieler gemäss Auswechsellvorgang ersetzt werden. Sie setzen das Spiel fort und der Schiedsrichter meldet den Vorfall den zuständigen Instanzen. Wurde das Spiel zu diesem Zweck unterbrochen, wird es mittels eines Schiedsrichterballs an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

- 7.3. *Wenn sie ihren Fehler erst nach dem Spiel erkennen:*

Das Tor wird gegeben. Der Schiedsrichter muss den Vorfall den zuständigen Instanzen melden.



8. *Ein Auswechselspieler betritt das Spielfeld, so dass sein Team mit einem Mann mehr auf dem Platz steht. Bei laufendem Spiel wird er von einem Gegner übermässig hart mit der Faust geschlagen. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel, verweisen den Spieler wegen Tätlichkeit des Feldes, verwarnen den Auswechselspieler wegen unerlaubten Betretens des Spielfelds und weisen ihn vom Spielfeld. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft von der Stelle aus fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

9. *Spieler Nr. 4 wird durch Spieler Nr. 7 ersetzt. Spieler Nr. 4 verlässt den Platz durch die Auswechselzone. Bevor Nr. 7 das Spielfeld betritt, schlägt er einen Gegner, der an der Seitenlinie steht, übermässig hart. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Wegen Tätlichkeit darf Spieler Nr. 7 das Spielfeld nicht betreten, er wird des Feldes verwiesen. Spieler Nr. 4 kann durch einen anderen gemeldeten Auswechselspieler ersetzt werden oder weiterspielen, indem er durch die Auswechselzone auf das Feld zurückkehrt, da die Auswechslung nicht vollzogen wurde.

10. *Ein Feldspieler tauscht mit dem Torwart die Position, ohne die Schiedsrichter darüber zu informieren. Der neue Torhüter berührt in seinem Strafraum den Ball mit der Hand. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

In beiden Fällen lassen sie das Spiel weiterlaufen. Wenn der Ball aus dem Spiel ist, verwarnen sie die beiden Spieler wegen unsportlichen Betragens.

11. *Ein ausgewechselter Spieler verlässt das Feld durch die Auswechselzone. Bevor der eingewechselte Spieler das Feld gemäss dem in Regel 3 definierten Auswechselforgang durch die Auswechselzone betritt, führt er einen Einkick oder einen Eckstoss aus. Ist dies gestattet?*

Nein. Der Auswechselforgang muss, wie in Regel 3 festgelegt, abgeschlossen werden. Der Spieler muss das Spielfeld durch die Auswechselzone betreten.

## REGEL 3 – ZAHL DER SPIELER

12. *In der Halbzeitpause wird ein Spieler durch einen gemeldeten Auswechselspieler ersetzt. Was gilt es zu beachten?*

Der Spieler muss das Spielfeld durch die Auswechselzone betreten, nachdem der Wechsel dem dritten Schiedsrichter gemeldet worden ist.

13. *Ein Auswechselspieler betritt das Spielfeld und verhindert ein Tor der gegnerischen Mannschaft, indem er den Ball mit den Füßen oder absichtlich mit der Hand spielt. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

In beiden Fällen unterbrechen die Schiedsrichter das Spiel, verweisen den Auswechselspieler wegen Verhindern eines Treffers oder Vereitels einer offensichtlichen Torchance des Feldes und setzen das Spiel mit einem indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft an der Stelle fort, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befunden hat\*. Der Schiedsrichter verfasst zusätzlich einen Bericht zu Händen der zuständigen Instanzen.

14. *Ein Feldspieler, der als Auswechselspieler gemeldet worden ist, figuriert entgegen der Mannschaftsliste in der Startformation. Der Spieler hat das Spielfeld nicht durch die Auswechselzone betreten. Der Spieler spielt den Ball absichtlich mit der Hand. Wie entscheiden die Schiedsrichter, wenn sie den Vorfall selbst bemerken oder vom dritten Schiedsrichter oder dem Zeitnehmer darauf aufmerksam gemacht werden?*

Die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel, falls sie keinen Vorteil geben können, warnen den Auswechselspieler wegen unbefugten Betretens des Spielfelds und verweisen ihn des Feldes, wenn sie das Handspiel als unsportliches Betragen einstufen. Auch wenn der Spieler nur verwarnet wurde, muss er das Spielfeld verlassen, damit der Auswechselfvorgang korrekt durchgeführt werden kann. Bei einem Feldverweis verlässt er das Spielfeld endgültig. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

15. *Ein Auswechselspieler steht entgegen der Mannschaftsliste in der Startformation. Der Spieler hat das Spielfeld nicht durch die Auswechselfeldzone betreten. Ein gegnerischer Spieler foult diesen Auswechselspieler. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel und warnen den Auswechselspieler wegen unbefugten Betretens des Spielfelds. Der Spieler muss das Spielfeld verlassen, damit der Auswechselfeldvorgang korrekt durchgeführt werden kann. Sie sprechen gegen den Spieler, der das Foul am Auswechselspieler begangen hat, je nach Schwere des Vergehens eine Verwarnung, einen Feldverweis oder keine Sanktion aus. Das Spiel wird durch einen indirekten Freistoss gegen die Mannschaft des Auswechselspielers, da dieser zuerst ein Vergehen begangen hat, an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

16. *Ein Auswechselspieler, der das Spielfeld nicht durch die Auswechselfeldzone betreten hat, erzielt ein Tor. Der Schiedsrichter bemerkt dies vor dem Wiederanpfiff, nachdem er vom dritten Schiedsrichter oder vom Zeitnehmer darauf aufmerksam gemacht wurde. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Das Tor wird nicht gegeben. Der Spieler wird verwarnet und muss das Spielfeld verlassen, damit der Auswechselfeldvorgang korrekt durchgeführt werden kann. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss innerhalb des Strafraums fortgeführt\*.

17. *Wie entscheiden die Schiedsrichter, wenn die gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt?*

Sie geben das Tor. Sie warnen den Spieler wegen unbefugten Betretens des Spielfelds und weisen ihn vom Feld, damit der Auswechselfeldvorgang korrekt durchgeführt oder ein anderer Spieler eingewechselt werden kann.

### REGEL 3 – ZAHL DER SPIELER

18. *Muss ein Spieler, der ausgewechselt wird, das Spielfeld durch die Auswechszelzone verlassen?*

Ja. In Ausnahmefällen, wie bei einer Verletzung oder aufgrund einer Bestimmung von Regel 4, darf ein Spieler das Feld an einer anderen Stelle verlassen. Der eingewechselte Spieler hat das Spielfeld jedoch durch die Auswechszelzone zu betreten.

19. *Darf ein Torhüter einen Einkick, Eckstoss, Strafstoss usw. ausführen?*

Ja. Er ist ein Spieler seiner Mannschaft.

20. *Während des Spiels läuft ein Torhüter aus dem Tor, um einen gegnerischen Angreifer abzufangen. Er spielt den Ball ins Aus und rutscht dabei über die Spielfeldmarkierung hinaus, worauf der gegnerischen Mannschaft ein Einkick zugesprochen wird. Noch bevor der Torhüter in sein Tor zurückkehren kann, führt die gegnerische Mannschaft den Einkick gemäss Regel 15 aus und erzielt ein Tor. Wie entscheiden die Schiedsrichter.*

Das Tor wird gegeben, da kein Vergehen vorliegt.

21. *Gemäss Wettbewerbsreglement hat das Aufgebot der Spieler vor Anstoss zu erfolgen. Bei Spielbeginn figurieren nur fünf Spieler auf der Mannschaftsliste. Dürfen andere Spieler, die erst nach Spielbeginn eintreffen, eingesetzt werden?*

Nein.

22. *Darf in einer Mannschaft, für die keine Auswechszelspieler gemeldet wurden und bei der ein Spieler noch vor Beginn der Partie ausgeschlossen wird, ein Spieler nachrücken, der später eintrifft?*

Das Team darf mit diesem Spieler vervollständigt werden, falls die Wettbewerbsbestimmungen dies zulassen.

23. *Ein Team meldet dem Schiedsrichter vor Spielbeginn die Namen der Auswechselspieler, die jedoch erst nach Anpfiff eintreffen. Dürfen diese zum Einsatz gelangen?*

Ja. Spieler, die nicht im Voraus gemeldet wurden, dürfen jedoch nicht eingesetzt werden.

24. *Gegen ein Team, das nur noch drei Spieler umfasst, wird ein Strafstoß verhängt. Gleichzeitig wird ein weiterer Spieler des Feldes verwiesen, so dass das Team nur noch zwei Spieler zählt. Ist der Strafstoß auszuführen, oder muss die Partie unverzüglich abgebrochen werden?*

Die Partie muss noch vor Ausführung des Strafstoßes abgebrochen werden. Der International F. A. Board ist der Auffassung, dass ein Spiel nicht fortgesetzt werden kann, falls in einem Team weniger als drei Spieler auf dem Feld verbleiben.

25. *Ein Spieler eines Teams mit lediglich drei Spielern verlässt das Spielfeld, um sich behandeln zu lassen. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird zur Behandlung des Spielers bei der nächsten Unterbrechung vorübergehend angehalten, bis dieser ausgewechselt worden ist oder bis er nach erfolgter Behandlung auf das Spielfeld zurückkehrt, falls keine Auswechselspieler bereitstehen. Falls er nicht weiter spielen kann und keine Auswechselspieler bereitstehen, wird das Spiel abgebrochen.

### REGEL 3 – ZAHL DER SPIELER

26. *Der International F. A. Board ist der Ansicht, dass ein Spiel abgebrochen werden muss, wenn in einem Team weniger als drei Spieler auf dem Feld verbleiben. Ein Team mit fünf Spielern spielt gegen ein Team mit drei Spielern. Beim Torschuss durch einen Spieler des Teams mit fünf Spielern verlässt ein Spieler der Mannschaft in Unterzahl absichtlich das Spielfeld.*
- a) *Müssen die Schiedsrichter das Spiel sofort unterbrechen?*  
Nein. Gegebenenfalls ist auf Vorteil zu entscheiden.
- b) *Falls ein Tor erzielt wird, müssen die Schiedsrichter dieses anerkennen?*  
Ja.
- c) *Was müssen die Schiedsrichter noch tun?*  
Wenn der Spieler, der das Spielfeld verlassen hat, nicht zum Anstoss zurückkehrt oder ausgewechselt wird, wird das Spiel abgebrochen und der Vorfall der zuständigen Instanz gemeldet. Kehrt er aufs Feld zurück, wird er wegen absichtlichen Verlassens des Spielfelds ohne Erlaubnis des Schiedsrichters verwarnet. Handelt es sich dabei um die zweite Verwarnung des Spiels, wird das Spiel abgebrochen, da die erforderliche Mindestzahl von drei Spielern bei einem Team nicht mehr gegeben ist, es sei denn, die andere Mannschaft hat ein Tor erzielt. In diesem Fall wird der besagte Spieler durch einen Mitspieler ersetzt und das Spiel wird fortgesetzt.
27. *Eine Mannschaft erzielt einen Treffer, während bei ihr sechs Spieler auf dem Platz stehen. Die Schiedsrichter bemerken den Vorfall vor dem Anstoss. Was entscheiden die Schiedsrichter?*
- Das Tor wird nicht gegeben. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss an einem beliebigen Ort innerhalb des Strafraums fortgeführt\*. Der fehlbare Spieler wird wegen unbefugten Betretens des Spielfelds verwarnet und muss das Spielfeld verlassen.

28. *Gegen eine Mannschaft wird ein Tor erzielt, während bei ihr sechs Spieler auf dem Platz stehen. Die Schiedsrichter bemerken den Vorfall vor dem Anstoss. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Tor wird gegeben. Der fehlbare Spieler wird wegen unbefugten Betretens des Spielfelds verwarnet und muss das Spielfeld verlassen.

29. *Darf ein Spieler das Spielfeld verlassen, um etwas zu trinken?*

Spieler dürfen während einer Spielunterbrechung Flüssigkeit zu sich nehmen, aber nur an der Seitenlinie.

30. *Wo können sich die Auswechselspieler aufwärmen?*

Vorzugsweise hinter den Ersatzbänken. Falls dies nicht möglich ist, müssen sie sich in einem Bereich aufwärmen, in dem sie weder Spieler noch Schiedsrichter stören, keinesfalls jedoch hinter dem Tor der gegnerischen Mannschaft. Die Auswechselspieler, die sich aufwärmen, müssen sich in der Kleidung von den Spielern auf dem Spielfeld unterscheiden.

31. *Wie viele Personen dürfen von der Bank aus Anweisungen erteilen?*

Gleichzeitig darf den Spielern nur eine Person Anweisungen erteilen, wobei sie aufstehen darf, aber neben der Ersatzbank innerhalb der technischen Zone bleiben muss und weder die Schiedsrichter noch die Spieler stören darf. Sie muss sich zudem jederzeit korrekt verhalten.

32. *Zur Ausführung eines Strafstoßes, eines Freistoßes von der zweiten Strafstoßmarke oder eines direkten Freistoßes ohne Mauer wird nachgespielt. Darf die ausführende Mannschaft vorher eine Auswechslung vornehmen?*

Nein, mit Ausnahme des Torhüters der verteidigenden Mannschaft.

## REGEL 4 – AUSTRÜSTUNG DER SPIELER

1. *Die Farbe der Hemden der beiden Torhüter ist identisch. Keiner von beiden hat ein anderes Hemd bei sich. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Die Schiedsrichter pfeifen das Spiel an.
2. *Gemäss Regel 4 müssen sich die Farben der Hemden der beiden Teams sowie der beiden Torhüter voneinander unterscheiden. Muss sich die Farbe der Kleidung der beiden Torhüter von derjenigen der Schiedsrichter unterscheiden?*

Ja. Die Spieler und Torhüter müssen eine Farbe wählen, die sich von derjenigen der Schiedsrichter unterscheidet.
3. *Wann ist ein Spieler wegen Ausziehens seines Hemdes beim Torjubel zu verwarnen?*

Er ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er sein Hemd über seinen Kopf auszieht oder es ganz oder teilweise über seinen Kopf zieht.
4. *Was müssen die Schiedsrichter tun, wenn ein Spieler sein Hemd auszieht und darunter ein ähnliches Hemd zum Vorschein kommt?*

Der Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen.
5. *Darf ein Spieler Ausrüstungsgegenstände tragen, die ihn beim Spiel vor Verletzungen schützen sollen?*

Spieler dürfen Schutzkleidung wie Knie- oder Armschützer und Gesichtsmasken tragen, falls diese den Bestimmungen der Regel 4 entsprechen, d. h., die für ihn oder einen anderen Spieler keine Gefahr darstellen.
6. *Darf ein Spieler während des Spiels eine Brille tragen?*

Moderne Sportbrillen aus Plastik oder ähnlichem Material werden normalerweise nicht als gefährlich eingestuft, so dass sie vom Schiedsrichter zugelassen werden.



7. *Die Schiedsrichter bitten einen Spieler, seinen Schmuck abzulegen. Nach einigen Minuten bemerken die Schiedsrichter, dass der Spieler die Schmuckstücke nach wie vor trägt. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie verwarnen den Spieler wegen unsportlichen Betragens. Der Spieler muss das Spielfeld verlassen, um dort die Schmuckstücke abzulegen.

8. *Dürfen die Spieler Schmuckstücke mit Klebeband abdecken?*

Nein.

9. *Ein Spieler verliert versehentlich einen Schuh und erzielt unmittelbar danach ein Tor. Ist der Treffer gültig?*

Ja. Der Torschütze spielte nicht absichtlich ohne Schuh, sondern verlor diesen versehentlich.

10. *Ist eine Funkkommunikation zwischen Spielern und/oder technischen Betreuern erlaubt?*

Nein.

11. *Sind Verbände befugt, in Bezug auf ihre Wettbewerbe Änderungen zu Regel 4 einzuführen?*

Nein. Regel 4 gehört nicht zu den Bestimmungen, bei denen gemäss Anmerkungen zu den Spielregeln Anpassungen zulässig sind.

## REGEL 5 – DER SCHIEDSRICHTER UND DER ZWEITE SCHIEDSRICHTER

1. *Der Schiedsrichter wird innerhalb des Spielfelds von einem Ball im Gesicht getroffen. Während er den Überblick noch nicht wiedergewonnen hat, landet der Ball im Tor. Soll der Schiedsrichter das Tor anerkennen, auch wenn er es nicht sehen konnte?*

Ja, sofern das Tor nach Auffassung des anderen Schiedsrichters korrekt erzielt wurde

2. *Während eines Spiels wird eines der Mitglieder des Schiedsrichter-teams (Schiedsrichter, zweiter Schiedsrichter, dritter Schiedsrichter oder Zeitnehmer) oder ein Spieler von einem Gegenstand getroffen, der von einem Zuschauer geworfen wurde. Das Spiel wird unterbrochen, damit der Getroffene gepflegt werden kann. Darf der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen lassen?*

Je nach Schwere des Vorfalls darf der Schiedsrichter das Spiel weiterlaufen lassen, unterbrechen oder abbrechen. Der Schiedsrichter muss den Vorfall auf jeden Fall den zuständigen Instanzen melden.

3. *Darf der Schiedsrichter das Spiel unterbrechen, falls das Flutlicht seiner Meinung nach unzureichend ist?*

Ja.

4. *Die meisten Partien werden bei Flutlicht ausgetragen. Muss eine Partie in ihrer ganzen Länge wiederholt werden, oder ist nur die verbleibende Zeit nachzuspielen, wenn die Flutlichtanlage ausfällt und diese nicht repariert werden kann?*

Wenn ein Schiedsrichter ein Spiel aus einem in Regel 5 genannten Grund vor Ablauf der regulären Spielzeit abbricht, ist die Partie in ihrer ganzen Länge zu wiederholen, es sei denn, die Bestimmungen des Wettbewerbs sehen vor, dass das Resultat zum Zeitpunkt des Spielabbruchs das Endergebnis darstellt.

5. *Kann ein Kapitän oder ein Offizieller einen Mitspieler, einschliesslich Auswechselspieler, wegen eines feldverweismwürdigen Vergehens vom Platz weisen?*

Nein. Nur die Schiedsrichter können einen Spieler oder Auswechselspieler des Feldes verweisen.

6. *Hat der Kapitän das Recht, eine Entscheidung der Schiedsrichter in Frage zu stellen?*

Nein. Weder der Kapitän noch ein anderer Spieler hat das Recht zu zeigen, dass er mit einer Entscheidung der Schiedsrichter nicht einverstanden ist.

7. *Ein Spieler begeht ein verwarnungs- oder feldverweismwürdiges Vergehen, doch die Schiedsrichter entscheiden auf Vorteil und lassen das Spiel weiterlaufen. Wann muss der Spieler verwarnet oder des Feldes verwiesen werden?*

Er ist zu verwarnen oder des Feldes zu verweisen, wenn der Ball das nächste Mal aus dem Spiel ist.

8. Die Schiedsrichter entscheiden auf Vorteil und lassen das Spiel trotz eines verwarnungswürdigen Vergehens eines Spielers weiterlaufen. Nach einem zweiten Vergehen unterbrechen sie das Spiel, um der Mannschaft, gegen die sich das ursprüngliche Vergehen richtete, einen Freistoss zuzugestehen. Der Freistoss wird im Sinne eines Vorteils rasch ausgeführt. Ist dies zulässig?

Nein. Die Schiedsrichter lassen den Freistoss nicht sofort ausführen, da sie den Spieler, der das erste Vergehen begangen hat, zuerst verwarnen müssen.

9. *Dürfen die Schiedsrichter in der Halbzeitpause oder nach Spielende Verwarnungen oder Feldverweise aussprechen, wenn ein entsprechendes Vergehen vorliegt?*

Ja. Sie sind dazu befugt, bis sie das Spielfeld verlassen.

10. *Was soll der Schiedsrichter tun, wenn sich die beiden Kapitäne auf Auslassen der Halbzeitpause einigen, einer der Spieler jedoch auf einer Pause besteht?*

Die Spieler haben Anrecht auf eine Pause, so dass ihnen der Schiedsrichter eine solche zugestehen muss.

## REGEL 5 – DER SCHIEDSRICHTER UND DER ZWEITE SCHIEDSRICHTER

11. *Dürfen die Schiedsrichter Mannschaftsoffizielle von den Begrenzungslinien des Spielfelds weisen?*

Ja. Die Schiedsrichter dürfen eine solche Massnahme auch dann verfügen, wenn das Spiel auf öffentlichem Grund und Boden ausgetragen wird.

12. *Wie entscheiden die Schiedsrichter bei einem Vergehen durch einen Mannschaftsoffiziellen?*

Der Offizielle wird von den Schiedsrichtern von der Ersatzbank und deren Umgebung hinter die Umzäunung, sofern eine solche existiert, gewiesen. Die Schiedsrichter melden den Vorfall den zuständigen Instanzen.

13. *Der Ball hat die Seitenlinie überquert. Noch bevor der Schiedsrichter das Spiel unterbrechen kann, versetzt ein Verteidiger einem gegnerischen Angreifer im eigenen Strafraum mit übermässiger Härte einen Schlag. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Der Verteidiger wird des Feldes verwiesen. Das Spiel wird mit einem Einkick fortgesetzt, da der Ball zum Zeitpunkt des Vergehens nicht im Spiel war.

14. *Was sollen die Schiedsrichter tun, wenn sie im Verlauf einer Partie bemerken, dass eines der beiden Teams absichtlich zu verlieren versucht? Sollen sie die betreffende Mannschaft darauf aufmerksam machen, dass sie in Übereinstimmung mit Regel 5 die Partie abbrechen werden, wenn das Team seine Einstellung nicht ändert?*

Die Schiedsrichter dürfen das Spiel in einem solchen Fall nicht abbrechen.

15. *Während der Ball im Spiel ist, begeht je ein Spieler beider Mannschaften gleichzeitig ein Vergehen. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Je nach Schwere des Vergehens verwarnen sie die beiden Spieler, verweisen sie des Feldes oder sprechen keine disziplinarische Massnahme aus. Das Spiel wird mittels Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Vergehen befunden hat\*.

16. *Ein Zuschauer bläst in eine Trillerpfeife. Im Glauben, der Schiedsrichter habe gepfiffen, nimmt ein Spieler den Ball in seinem Strafraum in die Hand. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Die Schiedsrichter entscheiden auf eine äussere Störung, unterbrechen das Spiel und setzen es mit einem Schiedsrichterball fort, der an der Stelle ausgeführt wird, an der sich der Ball zum Zeitpunkt des Vorfalls befunden hat\*.

17. *Der Schiedsrichter befindet sich beim Anstoss gegenüber dem Tisch des Zeitnehmers und den Ersatzbänken, wo er das Zeichen zur Wiederaufnahme des Spiels gibt. Muss er sich während der ganzen Partie immer auf dieser Seite aufhalten?*

Nein, nur beim Anstoss. Die Schiedsrichter dürfen danach die Seiten wechseln, wenn es das Spiel erfordert und der Spielfluss damit gefördert wird.

18. *Der Schiedsrichter verletzt sich. Darf er durch den zweiten Schiedsrichter ersetzt werden?*

Ja. In diesem Fall ersetzt der dritte den zweiten Schiedsrichter, und der Zeitnehmer tritt an die Stelle des dritten Schiedsrichters

19. *In einem Spiel, für das kein dritter Schiedsrichter ernannt wurde, entscheidet der Schiedsrichter, den zweiten Schiedsrichter von seinen Pflichten zu entbinden, oder dieser verletzt sich. Darf der Zeitnehmer den zweiten Schiedsrichter ersetzen?*

Ja, falls dieser die entsprechenden Qualifikationen aufweist. In diesem Fall kann ein neuer Zeitnehmer ernannt werden.

20. *Darf der zweite Schiedsrichter das Spielfeld betreten, um ein Vergehen anzuzeigen, eine Mauer zu positionieren, einen Spieler zu warnen etc.?*

Ja.

## REGEL 5 – DER SCHIEDSRICHTER UND DER ZWEITE SCHIEDSRICHTER

21. *Der zweite Schiedsrichter verwarnt einen Spieler. Gleichzeitig verweist der erste Schiedsrichter diesen Spieler des Feldes. Welcher Entscheid gilt?*
- Der Entscheid des ersten Schiedsrichters. Bei Meinungsverschiedenheiten gilt stets der Entscheid des ersten Schiedsrichters.
22. *Wie verhält sich der zweite Schiedsrichter nach einem Tor?*
- Er oder der Schiedsrichter begibt sich zum Tisch des Zeitnehmers und meldet dort falls vorhanden dem dritten Schiedsrichter und dem Zeitnehmer die Nummer des Spielers, der das Tor erzielt hat.
23. *Welche Aufgabe hat der zweite Schiedsrichter bei einem Strafstoß zu erfüllen?*
- Er hat zu prüfen, ob der Ball die Torlinie in vollem Umfang überquert hat und sich der Torhüter nicht von der Torlinie wegbewegt hat, bevor der Ball gespielt wurde.
24. *Und bei einem Freistoß von der zweiten Strafstoßmarke oder einem direkten Freistoß ohne Mauer?*
- Er hat zu prüfen, ob der Ball die Torlinie in vollem Umfang überquert hat und der Torhüter mindestens 5 m Abstand zum Ball eingehalten hat, bevor dieser gespielt wurde.

## REGEL 6 – DER ZEITNEHMER UND DER DRITTE SCHIEDSRICHTER

1. *Einer Mannschaft wird im eigenen Strafraum ein Abwurf oder ein Freistoss zugesprochen. Muss das Zeitmessgerät eingeschaltet werden, bevor der Ball den Strafraum verlassen hat?*

Nein. Das Zeitmessgerät darf erst eingeschaltet werden, wenn der Ball im Spiel ist.

2. *Wer entscheidet, ob ein Tor vor, während oder nach dem akustischen Signal erzielt worden ist, das das Ende einer Halbzeit anzeigt?*

Der Hauptschiedsrichter. Im Falle eines direkten Freistosses ohne Mauer, eines Freistosses von der zweiten Strafstossmarke oder eines Strafstoßes obliegt es ebenfalls dem Hauptschiedsrichter zu entscheiden, ob sich die entsprechende Situation vor, während oder nach dem akustischen Signal ereignet hat.

3. *Der Zeitnehmer lässt während des Spiels irrtümlicherweise ein akustisches Signal ertönen. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Falls das Signal zu keiner Aktion führt, die eine der beiden Mannschaften benachteiligt, zeigen sie an, dass sie das Spiel weiterlaufen lassen. Müssen sie das Spiel unterbrechen, wird dieses mittels Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befunden hat\*.

4. *Ein Spieler verlässt aus Gründen, die gemäss Spielregeln nicht zugelassen sind, ohne Erlaubnis der Schiedsrichter das Spielfeld. Muss der dritte Schiedsrichter oder der Zeitnehmer den Schiedsrichtern Meldung erstatten?*

Ja, falls er nicht auf Vorteil entscheidet. Andernfalls macht er die Schiedsrichter mittels eines akustischen Signals darauf aufmerksam. Im Falle einer Spielunterbrechung wird das Spiel mit einem indirekten Freistoss gegen die Mannschaft des fehlbaren Spielers von der Stelle aus fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt des Vergehens befunden hat\*. Wurde auf Vorteil entschieden, erfolgt das akustische Signal bei der nächsten Spielunterbrechung. Der Spieler ist wegen unerlaubten, absichtlichen Verlassens des Spielfelds zu verwarren.

## REGEL 6 – DER ZEITNEHMER UND DER DRITTE SCHIEDSRICHTER

5. *Nach einer Spielunterbrechung vergisst der Zeitnehmer, das Zeitmessgerät wieder einzuschalten. Was müssen die Schiedsrichter tun?*

Sie ordnen an, die nicht gemessene Zeit hinzuzurechnen.

6. *Die 2-Minuten-Strafe nach einem Spielausschluss ist abgelaufen. Wer erlaubt die Einwechslung eines Auswechslerspieler?*

Einer der beiden Schiedsrichter, der dritte Schiedsrichter oder der Zeitnehmer.

7. *Eines der beiden Teams begeht das fünfte kumulierte Foul. Wie verhalten sich der dritte Schiedsrichter und der Zeitnehmer?*

Der Zeitnehmer macht die Schiedsrichter mit einem akustischen Signal darauf aufmerksam, damit diese die entsprechende Mannschaft ermahnen, es sei denn, die Schiedsrichter geben mithilfe des vorgeschriebenen Signals Vorteil. In diesem Fall ermahnen sie die Mannschaft, sobald der Ball aus dem Spiel ist. Zudem muss der dritte Schiedsrichter das Zeichen für das fünfte kumulierte Foul auf der Seite der entsprechenden Mannschaft auf dem Tisch des Zeitnehmers anbringen, entweder wenn sie das Foul ahnden oder wenn sie nach dem kumulierten Foul mittels des vorgeschriebenen Signals Vorteil anzeigen.

8. *Die öffentliche Uhr in der Anlage, in der das Spiel stattfindet, geht kaputt. Was tun die Schiedsrichter?*

Der Zeitnehmer trägt ein portables Zeitmessgerät bei sich, mit dem er die weitere Zeitmessung des Spiels gewährleisten kann. Je ein Offizieller der beiden Mannschaften wird über die verbleibende Zeit informiert. Mit dem tragbaren Zeitmessgerät werden in Ermangelung eines anderen Zeitmessgeräts ebenfalls die Auszeiten gestoppt.



9. *Der Zeitnehmer oder der dritte Schiedsrichter merkt, dass das offizielle Zeitmessgerät nicht richtig funktioniert. Wem haben sie Meldung zu erstatten?*

Den Schiedsrichtern.

10. *Es wird eine Auswechslung vorgenommen, die nicht den Spielregeln entspricht. Wie reagiert der Zeitnehmer oder der dritte Schiedsrichter?*

Falls der Ball im Besitz der fehlbaren Mannschaft ist, machen sie die Schiedsrichter mit einem akustischen Signal auf den Vorfall aufmerksam. Andernfalls warten sie, bis die andere Mannschaft in Ballbesitz gelangt oder das Spiel unterbrochen wird.

11. *Muss der dritte Schiedsrichter Aufzeichnungen über die Spieler machen, die jeweils auf dem Feld sind?*

Ja.

## REGEL 7 – DAUER DES SPIELS

1. *Zur Ermittlung eines Siegers oder in einem Entscheidungsspiel wird eine Verlängerung gespielt. Haben die Spieler Anrecht auf eine Pause zwischen den beiden Halbzeiten der Verlängerung?*

Grundsätzlich wird das Recht der Spieler auf eine Pause nach Ablauf der regulären Spielzeit anerkannt. Eine Pause zwischen den beiden Halbzeiten der Verlängerung ist nicht üblich.

2. *Richten sich die Schiedsrichter bei ihrer Entscheidung, eine Halbzeit abzupfeifen, nach der Entwicklung eines Spielzugs oder der Position des Balls?*

Nein. Sie stützen sich dabei einzig auf die Kriterien einer korrekten Zeitmessung und die Spielregeln.

3. *Darf vor einem Strafstoß, einem Freistoß von der zweiten Strafstoßmarke oder einem direkten Freistoß ohne Mauer ein zweiter Spielzug erfolgen?*

Nein.

4. *In Regel 7 ist von der Dauer des Spiels die Rede. Handelt es sich dabei um die effektive Spielzeit?*

Ja.

5. *Wann ist bei einem Anstoß das Zeitmessgerät einzuschalten?*

Wenn der Ball mit dem Fuß in Richtung gegnerische Hälfte gespielt wird.

6. *Während der Nachspielzeit, die zur Ausführung oder Wiederholung eines Freistoßes von der zweiten Strafstoßmarke oder eines direkten Freistoßes ohne Mauer in der ersten oder zweiten Halbzeit gewährt wurde, platzt der Ball oder geht anderweitig kaputt, bevor er den Torpfosten oder die Querlatte berührt oder vom Torhüter vor der Torlinie abgewehrt wird. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?*

Der Freistoß muss mit einem neuen Ball wiederholt werden.

## REGEL 8 – BEGINN UND FORTSETZUNG DES SPIELS

1. *Darf eine Person, die nicht zu den teilnehmenden Spielern gehört, den Anstoss ausführen?*

Nein. Wenn bei gewissen Spielen eine nicht an der Partie teilnehmende Person den Anstoss ausführt, muss der Ball danach wieder in die Spielfeldmitte zurückgebracht und der Anstoss regelkonform ausgeführt werden.
2. *Wer pfeift auf das akustische Signal des Zeitnehmers das Spiel an?*

Der erste Schiedsrichter, der sich an der Mittellinie befindet. Der zweite Schiedsrichter sollte auf der Höhe des zweitletzten Verteidigers der Mannschaft stehen, die den Anstoss nicht ausführt.
3. *Welche Mannschaft darf bei einer Verlängerung anspielen?*

Der Schiedsrichter wirft eine Münze, und die Mannschaft, die den Münzwurf gewinnt, entscheidet, auf welches Tor sie in der ersten Hälfte spielen will. Die andere Mannschaft führt den Anstoss aus.
4. *Darf der Torhüter bei einem Schiedsrichterball mittun?*

Ja. Jeder Spieler ist zur Teilnahme befugt.
5. *Die Spieler eines Teams verweigern die Teilnahme am Schiedsrichterball. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie setzen das Spiel mittels Schiedsrichterball fort. Beim Schiedsrichterball müssen nicht zwingend beide Teams vertreten sein.
6. *Bei einem Schiedsrichterball geht der Ball ins Aus, ohne dass ihn ein Spieler berührt hat. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Sie setzen das Spiel mittels Schiedsrichterball an derselben Stelle wie zuvor fort.

## REGEL 8 – BEGINN UND FORTSETZUNG DES SPIELS

7. *Ist bei einem Schiedsrichterball zwischen den Spielern ein Mindestabstand einzuhalten?*

Nein. Allerdings darf der Gegner nicht behindert und an der Ausführung gehindert werden.

8. *Bei einem Anstoss rollt der Ball an der Mittellinie ins Aus. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie entscheiden auf Wiederholung des Anstosses. Der Zeitnehmer hat das Zeitmessgerät noch nicht eingeschaltet, da der Ball noch nicht im Spiel war.

9. *Müssen die Schiedsrichter bei einem Anstoss sicherstellen, dass die Torhüter und Spieler bereit sind?*

Nein. Die Schiedsrichter müssen einzig sicherstellen, dass das Spielfeld frei ist und die Teilnehmer auf dem Feld stehen. Der Zeitnehmer und der dritte Schiedsrichter stellen sicher, dass die Auswechselspieler und Mannschaftsoffiziellen ihre Plätze auf den Ersatzbänken korrekt eingenommen haben.

## REGEL 9 – DER BALL IN UND AUS DEM SPIEL

1. *Ist der Ball aus dem Spiel, wenn er teilweise über die Torlinie oder Seitenlinie hinausgeht?*

Nein. Der Ball muss die betreffende Linie in vollem Umfang überquert haben.

## REGEL 10 – WIE EIN TOR ERZIELT WIRD

1. *Ein Schiedsrichter entscheidet auf Tor, bevor der Ball die Torlinie ganz überquert hat. Er bemerkt seinen Irrtum sofort. Was muss er tun?*  
Das Spiel ist mittels Schiedsrichterball fortzusetzen\*.

## REGEL 11 – FOULS UND UNSPORTLICHES BETRAGEN

1. *Bei einem Schiedsrichterball auf der Strafraumlinie schlägt ein Verteidiger einen Gegner übermässig hart, bevor der Ball den Boden berührt hat. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Der Spieler wird wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Der Schiedsrichterball wird wiederholt, da unsportliches Betragen und kein Foul vorliegt, weil der Ball noch nicht im Spiel war.

2. *Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden, wenn sich zwei Spieler der gleichen Mannschaft auf dem Spielfeld einander gegenüber unsportlich verhalten oder aneinander Tätlichkeiten verüben, während der Ball im Spiel ist?*

Die Schiedsrichter müssen die beiden fehlbaren Spieler verwarnen oder des Feldes verweisen und das Spiel mit einem indirekten Freistoss für das gegnerische Team an der Stelle fortsetzen, an der sich das Vergehen ereignet hat\*.

3. *Bei laufendem Spiel schlägt der Torhüter einen Spieler, der sich im Rahmen eines Spielzugs zwischen die Torlinie und das Tornetz begeben hat und damit das Spielfeld verlassen hat, übermässig hart. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel, verweisen den Torhüter wegen Tätlichkeit des Feldes und setzen das Spiel mit einem indirekten Freistoss an der Stelle fort, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

Ein Strafstoß wird nicht verhängt, da der Bereich, in dem sich der Vorfall ereignete, nicht zum Spielfeld gehört.

4. *Ein Angreifer spielt den Torhüter aus und schießt den Ball aufs leere Tor. Ein Verteidiger wirft innerhalb seines Strafraums einen Schuh oder ähnlichen Gegenstand nach dem Ball und trifft diesen so, dass er nicht ins Tor geht. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Der Schuh oder der ähnliche Gegenstand wird als Verlängerung des Arms des Spielers betrachtet. Das Spiel wird unterbrochen, ein Strafstoß wird gegen die fehlbare Mannschaft verhängt, und der fehlbare Spieler wird wegen Verhindern eines Tors durch absichtliches Handspiel des Feldes verwiesen.

5. *Ein Angreifer spielt den Torhüter aus und schießt den Ball aufs leere Tor. Ein Torhüter wirft innerhalb seines Strafraums einen Schuh oder ähnlichen Gegenstand nach dem Ball und trifft diesen so, dass er nicht ins Tor geht. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Der Torhüter wird wegen unsportlichen Betragens verwahrt. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss an dem Punkt auf der Strafraumlinie fortgesetzt, der der Stelle am nächsten liegt, an der der Ball vom Gegenstand getroffen wurde.

6. *Ein Feldspieler hält im eigenen Strafraum einen Schienbeinschützer in der Hand und wehrt damit einen Torschuss ab. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Die Schiedsrichter verhängen einen Strafstoß und verweisen den Spieler wegen Verhinderns eines Tores des Feldes. Der Schienbeinschützer gilt als Verlängerung der Hand des Spielers.

7. *Was geschieht, wenn es sich dabei um den Torhüter handelt?*

Die Schiedsrichter unterbrechen das Spiel und verwarnen den Torwart wegen unsportlichen Betragens. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft fortgesetzt, der auf dem Punkt auf der Strafraumlinie ausgeführt wird, der der Stelle des Vergehens am nächsten liegt\*.

8. *Ein Spieler, der das Feld zur ärztlichen Behandlung verlassen hat und nicht ersetzt wurde, bringt einen Gegenspieler auf dem Spielfeld zu Fall. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Der Spieler wird wegen unerlaubten Wiederbetretens des Spielfelds verwahrt. Wird der Vorfall von den Schiedsrichtern als unsportliches Betragen eingestuft, kann der betreffende Spieler mit einer Disziplinarstrafe belegt werden. Das Spiel wird mit einem direkten Freistoss oder einem Strafstoß fortgesetzt\*.



9. *Ein Spieler betritt das Spielfeld ordnungsgemäss durch die Auswechsellzone und begeht absichtlich ein Handspiel. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird mit einem direkten Freistoss oder einem Strafstoss fortgesetzt\*. Wenn die Schiedsrichter das absichtliche Handspiel als unsportliches Verhalten einstufen, verwarnten sie den Spieler. Wenn der Spieler in den Augen der Schiedsrichter ein Tor oder eine offensichtliche Torchance verhindert oder zunichte gemacht hat, wird der Spieler des Feldes verwiesen.

10. *Ein Spieler läuft mit dem Ball, sieht unmittelbar vor sich einen Gegner und weicht nach ausserhalb des Spielfelds aus, um in Ballbesitz zu bleiben. Der Gegner hält ihn ausserhalb des Spielfelds fest, um ihn am Weiterlaufen zu hindern, ohne jedoch das Spielfeld wirklich verlassen zu wollen. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird unterbrochen und der Gegenspieler wegen unsportlichen Betragens verwarnet. Das Spiel wird mittels Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*, da unsportliches Betragen und kein Foul vorliegt.

11. *Während der Ball im Spiel ist, wirft ein Spieler, der im eigenen Strafraum steht, rücksichtslos einen Gegenstand auf einen Gegenspieler, der sich ausserhalb des genannten Bereichs befindet. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird unterbrochen und der Spieler wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Das Spiel wird mit einem direkten Freistoss an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Vorfall ereignet hat, d. h., an der das Objekt den Gegner getroffen hat oder hätte\*.

12. *Ein Spieler wirft vom Spielfeld her rücksichtslos einen Gegenstand, z. B. einen Schuh, auf eine Person auf der Ersatzbank. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird unterbrochen und der Spieler wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss an der Stelle fortgesetzt, von der aus der Gegenstand geworfen wurde\*.

13. *Während der Ball im Spiel ist, wirft ein Auswechselfspieler rücksichtslos einen Gegenstand, z. B. einen Schuh, auf einen Gegenspieler. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird unterbrochen und der Auswechselfspieler wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss gegen die Mannschaft des Auswechselfspielers von der Stelle aus fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Spielunterbrechung befunden hat\*.

14. *Ein Spieler, der sich innerhalb des eigenen Strafraums befindet, versetzt dem Schiedsrichter einen Schlag. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Spiel wird unterbrochen und der Spieler wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoss für das gegnerische Team von dem Punkt auf der Strafraumlinie aus fortgesetzt, die der Stelle des Vorfalles am nächsten liegt\*.

15. *Ein Torwart steht in seinem Strafraum und begeht knapp ausserhalb des Strafraums ein absichtliches Handspiel. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Sie verhängen einen direkten Freistoss. Erkennen die Schiedsrichter zudem auf unsportliches Betragen oder Verhindern einer offensichtlichen Torchance, verhängen sie gegen den Torwart eine angemessene Strafe.

16. *Der Torwart kontrolliert im Strafraum den Ball mit seinen Händen, spielt ihn dann zu einem Mannschaftskollegen, der sich ebenfalls innerhalb des Strafraums befindet. Letzterer trifft den Ball nicht richtig, so dass er in Richtung eigenes Tor fliegt. Der Torhüter berührt den Ball mit den Händen, kann jedoch nicht verhindern, dass der Ball ins Tor geht. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Sie geben das Tor.

17. *Der Torhüter befindet sich im eigenen Strafraum und hält den Ball fest in den Händen. Daraufhin legt er ihn auf den Boden und läuft mit dem Ball am Fuss aus dem Strafraum heraus. Anschliessend entscheidet er sich, mit dem Ball in den Strafraum zurückzulaufen, ohne die Mittellinie überschritten zu haben, und berührt ihn erneut mit den Händen. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Sie verhängen einen indirekten Freistoss für die gegnerische Mannschaft, falls mehr als vier Sekunden verstrichen sind\*.

18. *Ein Torwart tippt den Ball auf den Boden, bevor er ihn ins Spielfeld wirft, wobei es sich nicht um einen Torabwurf handelt. Stellt das Auf-tippen des Balls ein Vergehen dar?*

Nein, dies gilt gemäss Spielregeln nicht als Freigabe des Balls, es sei denn, es wären mehr als vier Sekunden vergangen.

19. *Darf ein Gegenspieler den Ball spielen, während ihn der Torhüter auf den Boden tippt, ohne sich gefährlichen Spiels schuldig zu machen?*

Nein.

20. *Der Torhüter greift den Ball mit den Händen und lässt ihn auf der Fläche seiner Hand liegen. Ein Gegenspieler spielt ihm den Ball von hinten mit dem Kopf aus der Hand. Ist dies zulässig?*

Nein.

21. *Ist es einem Spieler ausser bei einem Torabwurf erlaubt, den Ball zu spielen, wenn ihn der Torhüter in die Höhe wirft, um ihn freizugeben oder mit den Füssen ins Spiel zu bringen, der Ball jedoch den Boden noch nicht berührt hat?*

Nein. Das Hindern des Torhüters an der Freigabe des Balles aus den Händen stellt ein Vergehen dar. Die Freigabe des Balls und der Abwurf oder das Spielen des Balles mit dem Fuss werden als eine Aktion betrachtet.

22. *Ein Feldspieler der verteidigenden Mannschaft, der ausserhalb des Strafraums steht, begeht innerhalb des Strafraums ein absichtliches Handspiel. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie geben einen Strafstoss. Das Spielen des Balls sowohl mit der Hand als auch dem Arm stellt ein absichtliches Handspiel dar.

23. *Das angreifende Team nimmt einen Einkick vor. Der Ball geht zum Torhüter der Gegenmannschaft, der den Ball verfehlt. Ein Mitspieler lenkt den Ball mit der Hand über die Querlatte. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie entscheiden auf Strafstoss und verwarnen den Spieler wegen unsportlichen Betragens. Der Spieler wird aber nicht des Feldes verwiesen, da er weder ein Tor verhindert noch eine offensichtliche Torchance zunichte gemacht hat, da aus einem Einkick nicht direkt ein Tor erzielt werden kann.

24. *Ein Spieler versucht, ein Tor durch absichtliches Handspiel zu verhindern. Trotzdem geht der Ball ins Tor. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie geben den Treffer und verwarnen den Spieler wegen unsportlichen Betragens.

25. *Ein Spieler begeht ein absichtliches Handspiel, um ein Zuspield auf einen Gegenspieler zu verhindern. Obwohl er den Ball berührt, erreicht das Zuspield den Gegenspieler. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Geben sie Vorteil, wird der fehlbare Spieler bei der nächsten Spielunterbrechung wegen unsportlichen Betragens verwarnet.

26. *Ein Spieler berührt den Ball, während dieser im Spiel ist, unfreiwillig mit den ausgestreckten Armen oder Händen. Müssen die Schiedsrichter einschreiten?*

Nein, der Spieler hat kein absichtliches Handspiel und folglich auch kein Foul begangen.

27. *Ein Spieler stoppt einen Gegenspieler mittels Körpereinsatz. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Sie geben wegen Haltens des Gegners einen direkten Freistoss oder einen Strafstoss.

28. *Darf ein Auswechselspieler von den Schiedsrichtern aufgrund anstössiger, beleidigender oder obszöner Äusserungen und/oder Gesten durch Zeigen der roten Karte von der Ersatzbank gewiesen und in die Umkleidekabine geschickt werden, unabhängig davon, ob er am Spiel teilgenommen hat?*

Ja. Alle Spieler und Auswechselspieler unterstehen der Entscheidungsgewalt der Schiedsrichter, unabhängig davon, ob sie sich auf dem Spielfeld befinden oder nicht. Mittels roter Karte wird ganz klar eine Strafe verhängt.

29. *Ein Spieler liegt absichtlich für längere Zeit auf dem Ball. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie unterbrechen das Spiel, verwarnen den Spieler wegen unsportlichen Betragens und setzen das Spiel mit einem indirekten Freistoss fort\*.

30. *Einer der Schiedsrichter verwarnt einen Spieler, der sich in der Folge für sein Vergehen entschuldigt. Kann der Schiedsrichter von einer Meldung des Vorfalls absehen?*

Nein, alle Verwarnungen sind zu melden.

31. *Dürfen die Schiedsrichter Mannschaftsoffiziellen die gelbe oder rote Karte zeigen?*

Nein. Karten dürfen einzig den Spielern oder Auswechselspielern gezeigt werden. Gegen Mannschaftsoffizielle dürfen jedoch Disziplinar massnahmen (Ausnahme: Verwarnung) verhängt werden. Ein solcher Vorfall ist im Spielbericht zu vermerken.

## REGEL 11 – FOULS UND UNSPORTLICHES BETRAGEN

32. *Ein Spieler berührt im Kampf um den Ball den gegnerischen Torhüter, der sich innerhalb des eigenen Strafraums befindet. Ist dies gestattet?*  
Kontakt ist erlaubt, regelwidrig ist einzig ein Anspringen, eine Attacke oder ein Stossen des Torwarts, die ein Spieler fahrlässig, rücksichtslos oder übermässig hart begeht.
33. *Dürfen zwei oder mehr Spieler einen Gegenspieler gleichzeitig bedrängen?*  
Ja, vorausgesetzt, die Aktion ist regelkonform.
34. *Ein Verteidiger hält einen gegnerischen Angreifer, wobei das Halten ausserhalb des Strafraums beginnt und innerhalb des Strafraums endet. Was sollen die Schiedsrichter tun?*  
Sie verhängen gegen die verteidigende Mannschaft einen Strafstoss.
35. *Ein Spieler geht mit dem Fuss zum Ball, während sein Gegenspieler diesen mit dem Kopf spielen will, und trifft ihn dabei am Kopf. Was sollen die Schiedsrichter tun?*  
Sie entscheiden auf direkten Freistoss oder Strafstoss.
36. *Dürfen die Schiedsrichter bei einem Verstoss gegen die Vier-Sekunden-Regel Vorteil geben?*  
*Nur, wenn der Torhüter das Vergehen begangen hat, indem er den Ball in seiner eigenen Spielfeldhälfte mit den Händen oder den Füssen länger als vier Sekunden kontrolliert. Andernfalls wird diese Aktion nicht als Vergehen eingestuft, wodurch nicht auf Vorteil entschieden werden kann.*

37. *Ein Spieler will das Spielfeld betreten, nachdem eine 2-Minuten-Strafe für einen seiner Mitspieler abgelaufen ist und er vom dritten Schiedsrichter oder in dessen Abwesenheit vom Zeitnehmer die entsprechende Erlaubnis erhalten hat. Durch welche Zone muss er das Spielfeld betreten?*

Durch die Auswechselzone seiner Mannschaft. Andernfalls wird er wegen regelwidrigen Betretens des Spielfelds bestraft.

38. *Ein Spieler bittet darum, das Feld verlassen zu dürfen. Während er vom Platz geht, fliegt der Ball in seine Richtung, und er erzielt ein Tor. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Der Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen. Das Spiel ist mit einem indirekten Freistoss zugunsten der gegnerischen Mannschaft an der Stelle fortzusetzen, an der das Vergehen begangen wurde\*.

39. *Der dritte Schiedsrichter oder der Zeitnehmer zeigt an, dass ein Spieler gewaltsam gespielt hat. Das Vergehen und das Zeichen werden von den Schiedsrichtern nicht erkannt. Die Mannschaft des fehlbaren Spielers erzielt ein Tor. Erst jetzt bemerkt einer der Schiedsrichter das Zeichen des dritten Schiedsrichters oder des Zeitnehmers. Wie müssen sie entscheiden?*

Sie annullieren das Tor, verweisen den fehlbaren Spieler des Feldes und setzen das Spiel mit einem direkten Freistoss fort\*.

40. *Nach einem Tor bemerkt einer der Schiedsrichter, dass ihm der dritte Schiedsrichter oder der Zeitnehmer ein Zeichen gibt. Der dritte Schiedsrichter oder der Zeitnehmer teilt den Schiedsrichtern mit, dass der Torhüter der Mannschaft, die das Tor erzielt hat, in seinem Strafraum einen Gegenspieler kurz vor dem Treffer mit der Faust übermässig hart geschlagen hat. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Das Tor muss annulliert werden. Der Torhüter ist des Feldes zu verweisen, und der gegnerischen Mannschaft ist ein Strafstoß zuzusprechen.

41. *Wann ist es gestattet, den Ball durch Hineingleiten mit den Füssen zu spielen?*

Wenn der Gegner den Ball nicht unter Kontrolle hat. War der Ball gemäss Ansicht der Schiedsrichter jedoch unter Kontrolle, wird das Hineingleiten als Tätlichkeit eingestuft und der Spieler des Feldes verwiesen.

42. *Ein Spieler läuft auf das gegnerische Tor zu und hat eine offensichtliche Torchance. Der Torhüter der gegnerischen Mannschaft verlässt seinen Strafraum und trennt den Gegner vom Ball, indem er den Ball durch Hineingleiten mit seinen Füssen spielt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie verweisen den Torhüter des Feldes, da er eine offensichtliche Torchance durch ein Vergehen zunichte gemacht hat, das einen direkten Freistoss nach sich zieht. Für die fehlbare Mannschaft wird ein kumuliertes Foul vermerkt. Das Spiel wird mit einem direkten Freistoss an der Stelle fortgesetzt, an der sich das Vergehen ereignet hat.

43. *Ein Torhüter spielt den Ball zu einem Mitspieler, der ihn wieder zurückspielt, ohne dass er die Spielfeldhälfte des Teams des Torhüters verlassen hat. Was tun die Schiedsrichter?*

Sie verhängen einen indirekten Freistoss gegen die Mannschaft des Torhüters, der an der Stelle ausgeführt wird, an der der Torhüter den Ball wieder berührt hat\*.

44. *Eine Mannschaft steht infolge eines Ausschlusses mit einem Spieler weniger auf dem Platz. In der Folge wird ein weiterer Spieler dieser Mannschaft ausgeschlossen. Die Mannschaft in Unterzahl kassiert einen Treffer. Wie viele Spieler, deren Zeitstrafe noch nicht abgelaufen ist, dürfen auf das Spielfeld zurückkehren?*

Nur ein Spieler, der andere muss warten, bis seine Strafe abgelaufen ist, es sei denn, die Gegenmannschaft erzielt einen weiteren Treffer.



45. *Ein Spieler wird nach einem Vergehen zum zweiten Mal verwarnt und des Feldes verwiesen, nachdem die Schiedsrichter Vorteil gegeben haben und sein Team ein Tor kassiert hat. Muss seine Mannschaft während zwei Minuten mit einem Spieler weniger spielen?*

Nein, da sich das Vergehen vor dem Treffer ereignet hat. Der Spieler darf nicht weiter am Spiel teilnehmen, darf gemäss Entscheidung 1 der Regel 11 aber ausgewechselt werden.

46. *Ein Spieler wird in der Pause des Spiels oder der Verlängerung des Feldes verwiesen. Muss seine Mannschaft in der folgenden Hälfte mit einem Spieler weniger beginnen, als zum Ende der vorangehenden Hälfte auf dem Feld waren?*

Ja, die Mannschaft muss mit einem Spieler weniger beginnen.

47. *Wie steht es, wenn das Vergehen nach Spielende und vor der nachfolgenden Verlängerung erfolgt ist?*

Die Mannschaft beginnt die Verlängerung mit einem Spieler weniger.

## REGEL 12 – FREISTÖSSE

1. *Ein Spieler führt ausserhalb des eigenen Strafraums einen Freistoss aus. Noch bevor der Ball von einem anderen Spieler berührt wird, begeht er ein absichtliches Handspiel. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Die Schiedsrichter ahnden das schwerwiegendere Vergehen mit einem direkten Freistoss\* oder, wenn es innerhalb des Strafraums begangen wurde, mit einem Strafstoss.

2. *Einer Mannschaft wird in ihrem eigenen Strafraum ein direkter Freistoss zugesprochen. Der ausführende Spieler spielt den Ball zu seinem Torhüter, der ebenfalls im eigenen Strafraum steht, doch dieser kommt nicht an den Ball heran, der daraufhin ins Tor geht. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der Freistoss wird wiederholt, weil der Ball erst im Spiel ist, wenn er den Strafraum verlassen hat.

3. *Einer Mannschaft wird in ihrem eigenen Strafraum ein indirekter Freistoss zugesprochen. Der ausführende Spieler schießt einen Mitspieler an, der sich ebenfalls im Strafraum befindet, woraufhin der Ball ins Tor geht. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der Freistoss wird wiederholt, wenn der Ball den Strafraum nicht verlassen hat, da der Ball erst im Spiel ist, wenn er den Strafraum verlassen hat.

4. *Wann dürfen die gegnerischen Spieler in den Strafraum eindringen, wenn eine Mannschaft im eigenen Strafraum einen Freistoss oder Torabwurf ausführt?*

Die Spieler dürfen den Strafraum erst betreten, wenn der Ball den Strafraum verlassen hat.

5. *Darf ein Freistoss getreten werden, indem der Ball mit einem oder beiden Füßen angehoben wird?*

Ja. Der Ball ist im Spiel, wenn er getreten wurde und sich bewegt.

6. *Dürfen Spieler, deren Mannschaft ein Freistoss zugesprochen wurde, Finten anwenden, um die Gegenspieler zu verwirren?*

Ja. Dies ist zulässig und gehört zum Futsal. Wenn die Gegner den vorgeschriebenen Abstand von 5 m zum Ball nicht einhalten, sind sie zu verwarnen. Führt die Mannschaft den ihr zugesprochenen Freistoss nicht innerhalb von vier Sekunden aus, wird der gegnerischen Mannschaft ein indirekter Freistoss zugesprochen\*.

7. *Der angreifenden Mannschaft wird ein indirekter Freistoss ausserhalb des Strafraumes des Gegners zugesprochen. Kein Schiedsrichter zeigt durch Erheben des Arms an, dass es sich um einen indirekten Freistoss handelt. Der Freistoss wird direkt verwandelt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der indirekte Freistoss ist zu wiederholen, da das ursprüngliche Vergehen, das mit einem indirekten Freistoss geahndet wurde, durch das Versehen der Schiedsrichter nicht hinfällig werden darf.

8. *Ein Spieler führt schnell einen Freistoss aus und erzielt ein Tor. Die Schiedsrichter hatten keine Möglichkeit anzuzeigen, dass es sich um einen indirekten Freistoss handelt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der Freistoss ist zu wiederholen, da das ursprüngliche Vergehen nur einen indirekten Freistoss nach sich zog, der Schiedsrichter aber nicht die Möglichkeit hatte, dies korrekt anzuzeigen.

9. *Die angreifende Mannschaft führt einen Freistoss schnell aus. Ein Gegner, der weniger als 5 m entfernt ist und folglich den Mindestabstand nicht eingehalten hat, fängt den Ball ab. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Die Schiedsrichter lassen das Spiel weiterlaufen.

10. *Die angreifende Mannschaft will einen Freistoss schnell ausführen. Ein Gegenspieler, der sich in der Nähe des Balls befindet, hindert den Angreifer an der Ausführung des Freistosses. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Der Spieler wird wegen Verzögerung des Spiels verwarnet.

## REGEL 13 – KUMULIERTE FOULS

1. *Ein Spieler begeht, während der Ball nicht im Spiel ist, gemäss Regel 11 ein Vergehen, das mit einem direkten Freistoss bestraft wird. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Es handelt sich hierbei um ein Vergehen und nicht um ein Foul, so dass dieses nicht als kumuliertes Foul vermerkt wird. Die Schiedsrichter können je nach Art des Vergehens Disziplinar massnahmen verhängen.

2. *Während der Ball im Spiel ist, begeht ein Auswechselspieler ein Vergehen, das mit einem direkten Freistoss zu ahnden ist. Was sollen die Schiedsrichter tun?*

Wenn der Auswechselspieler gegen die Auswechselbestimmungen verstossen hat, wird gegen seine Mannschaft ein indirekter Freistoss verhängt, falls nicht auf Vorteil entschieden wurde. Der Freistoss wird an der Stelle ausgeführt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt des Vergehens befunden hat\*. Seiner Mannschaft wird kein kumuliertes Foul angerechnet, ungeachtet der Anwendung der Vorteilsbestimmung.

Die Schiedsrichter sprechen die entsprechenden Disziplinar massnahmen aus.

3. *Die Schiedsrichter entscheiden bei einem Vergehen, das mit einem direkten Freistoss zu ahnden ist, auf Vorteil. Wird der fehlbaren Mannschaft bei der nächsten Spielunterbrechung ein kumuliertes Foul angerechnet?*

Ja. Wenn die Schiedsrichter Vorteil geben, zeigen sie dem Zeitnehmer und dem dritten Schiedsrichter später ein kumuliertes Foul für die Mannschaft des fehlbaren Spielers an, indem sie mit dem Zeigfinger des erhobenen rechten Arms nach oben zeigen, während sie mit dem linken Arm auf das Tor der Mannschaft des fehlbaren Spielers weisen.

Falls die Tat des Spielers ein Vergehen darstellt, muss er bei der nächsten Spielunterbrechung entsprechend bestraft werden.

4. *Je ein Spieler der beiden Mannschaften begeht gleichzeitig ein Foul, das einen direkten Freistoss nach sich zieht. Werden beide als kumulierte Fouls angerechnet?*

Ja, denn Vergehen, die mit einem direkten Freistoss geahndet werden, sind kumulativer Art. Das Spiel wird jedoch mit einem Schiedsrichterball an der Stelle fortgesetzt, an der sich der Ball zum Zeitpunkt der Vergehen befunden hat\*.

5. *Mehrere Spieler derselben Mannschaft begehen gleichzeitig Fouls, die einen direkten Freistoss nach sich ziehen. Werden alle als kumulierte Fouls angerechnet?*

Ja, da die Schiedsrichter das Spiel wegen dieser Vergehen unterbrochen haben.

6. *Der Schiedsrichter gibt das Zeichen zur Ausführung eines Freistosses von der zweiten Strafstoßmarke oder ohne Mauer. Bevor der vorgesehene Schütze den Ball treten kann, rennt ein Spieler los und führt den Freistoss aus. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Das Spiel wird unterbrochen und mit einem indirekten Freistoss gegen die Mannschaft, die den Freistoss ausgeführt hat, von der Stelle aus fortgesetzt, an der sich das Vergehen ereignet hat\*, z. B. von der Stelle aus, an der sich der Spieler nicht 5 m vom Ball entfernt aufgehalten hat. Der Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarren.

7. *Bei einem Schuss von der zweiten Strafstoßmarke oder einem Freistoss ohne Mauer prallt der Ball an den Pfosten oder die Querlatte und platzt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Wenn der Ball vom Pfosten oder der Querlatte direkt ins Tor geht, gilt das Tor.

Wenn der Ball vom Pfosten oder der Querlatte nicht direkt ins Tor geht, gilt das Tor nicht. Der Ball wird ausgetauscht und das Spiel mittels eines Schiedsrichterballs fortgesetzt\*. Wenn diese Situation während der Nachspielzeit einer der beiden Halbzeiten oder der Verlängerung auftritt, ist das Spiel zu Ende.

## REGEL 13 – KUMULIERTE FOULS

8. *Während der Nachspielzeit, die zur Ausführung oder Wiederholung eines Freistosses von der zweiten Strafstossmarke oder eines direkten Freistosses ohne Mauer in der ersten oder zweiten Halbzeit gewährt wurde, platzt der Ball oder geht anderweitig kaputt, bevor er den Torpfosten oder die Querlatte berührt oder vom Torhüter vor der Torlinie abgewehrt wird. Wie müssen die Schiedsrichter entscheiden?*

Die Schiedsrichter ordnen an, den Freistoss von der zweiten Strafstossmarke oder den Freistoss ohne Mauer mit einem neuen Ball zu wiederholen.

9. *Eine Mannschaft, die bereits vier kumulierte Fouls auf ihrem Konto hat, begeht nacheinander zwei Fouls, die mit einem direkten Freistoss zu ahnden sind, bei denen der Schiedsrichter mittels des vorgeschriebenen Signals aber auf Vorteil entscheidet. Was müssen der dritte Schiedsrichter und der Zeitnehmer tun?*

Nach dem sechsten kumulierten Foul geben sie das akustische Signal, damit das Spiel unterbrochen wird und der direkte Freistoss ohne Mauer oder von der zweiten Strafstossmarke ausgeführt werden kann, es sei denn, es besteht eine offensichtliche Torchance.

## REGEL 14 – STRAFSTOSS

1. *Bei einem Strafstoß wird vom Schiedsrichter eine Wiederholung angeordnet, weil sich der Torwart zu früh von der Torlinie bewegt hat. Darf anstelle des ursprünglichen Schützen ein anderer Spieler den Strafstoß wiederholen?*

Ja.

2. *Bei einem Strafstoß bewegt sich der Torhüter von der Torlinie, bevor der Ball getreten wurde, und wehrt den Schuss ab. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie ordnen die Wiederholung des Strafstoßes an.

3. *Ein Mitspieler des Strafstoßschützen dringt in den Strafraum ein oder nähert sich der Strafstoßmarke auf weniger als 5 m, bevor der Ball getreten wird. Der Strafstoß wird vom Torhüter über die Querlatte abgelenkt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie geben einen indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft von der Stelle aus, an der sich das Vergehen ereignet hat\*.

4. *Ein Spieler führt den Strafstoß aus, bevor ihm der Schiedsrichter das Zeichen dazu gegeben hat. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Er ordnet die Wiederholung des Strafstoßes an.

5. *Der Schiedsrichter gibt das Zeichen zur Ausführung des Strafstoßes. Bevor der vorgesehene Schütze den Ball treten kann, rennt ein Spieler los und führt den Strafstoß aus. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Das Spiel wird unterbrochen und mit einem indirekten Freistoß gegen die Mannschaft, die den Strafstoß ausgeführt hat, von der Stelle aus fortgesetzt, an der sich das Vergehen ereignet hat\*, z. B. von der Stelle aus, an der sich der Spieler nicht 5 m vom Ball entfernt aufgehalten hat. Der Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarren.

## REGEL 14 – STRAFSTOSS

6. *Der Ball prallt nach einem Strafstoss an den Torpfosten und/oder die Querlatte und platzt. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Wenn der Ball vom Pfosten oder der Querlatte direkt ins Tor geht, gilt das Tor.

Wenn der Ball vom Pfosten oder der Querlatte nicht direkt ins Tor geht, gilt das Tor nicht. Der Ball wird ausgetauscht und das Spiel mittels eines Schiedsrichterballs fortgesetzt\*. Wenn diese Situation während der Nachspielzeit einer der beiden Halbzeiten oder der Verlängerung auftritt, ist das Spiel zu Ende.

7. *Während der Nachspielzeit, die zur Ausführung oder Wiederholung eines Strafstosses in der ersten oder zweiten Halbzeit gewährt wurde, oder während des Sechsmeterschiessens platzt der Ball oder geht anderweitig kaputt, bevor er den Torpfosten oder die Querlatte berührt oder vom Torhüter vor der Torlinie abgewehrt wird. Wie muss der Schiedsrichter entscheiden?*

Der Strafstoss muss mit einem neuen Ball wiederholt werden.

8. *Der Schiedsrichter zeigt einen Strafstoss an. Ein Angreifer schlägt einen Gegenspieler übermässig hart. Der Schiedsrichter bemerkt den Vorfall. Was soll der Schiedsrichter tun?*

Der Schiedsrichter wartet den Strafstoss ab. Wird ein Tor erzielt, wird der Strafstoss wiederholt und der fehlbare Spieler anschliessend wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen. Wird kein Tor erzielt, wird das Spiel unterbrochen und mit einem indirekten Freistoss an der Stelle fortgesetzt, an der sich das Vergehen ereignet hat\*. Der fehlbare Spieler wird wegen Tätlichkeit ebenfalls des Feldes verwiesen.

9. *Ein Spieler spielt den Strafstoss mit dem Absatz zu einem Kollegen zurück, der ein Tor erzielt. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Das Spiel wird unterbrochen und mit einem indirekten Freistoss gegen die ausführende Mannschaft von der Strafstossmarke aus fortgesetzt.



10. *Darf ein Spieler, der einen Strafstoß ausführt, den Ball einem Mannschaftskameraden vorlegen, so dass ihn dieser erlaufen und ein Tor erzielen kann?*

Ja, vorausgesetzt, der Strafstoß wird regelkonform ausgeführt.

11. *Ein Verteidiger, der sich im eigenen Strafraum befindet, schlägt einen Gegner übermäßig hart, während sich der Ball im gegnerischen Strafraum befindet. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Das Spiel wird unterbrochen. Ein Strafstoß wird gegeben und der schuldige Spieler wegen Tätlichkeit des Feldes verwiesen.

12. *Die Spielzeit wird zur Ausführung eines Strafstoßes verlängert. Darf der Torwart ausgewechselt werden, bevor der Stoß ausgeführt wird?*

Ja. Der Torhüter darf gegen einen Feldspieler oder einen eingetragenen Auswechselspieler ersetzt werden, wobei das vorgeschriebene Auswechselfahren einzuhalten ist.

13. *Bei der Ausführung eines Strafstoßes macht der Schütze eine Finte, bevor er den Ball spielt. Ist dies zulässig?*

Ja.

14. *Zur Ausführung eines Strafstoßes, eines Freistoßes von der zweiten Strafstoßmarke oder eines direkten Freistoßes ohne Mauer wird nachgespielt. Der Ball berührt den Pfosten oder die Querlatte oder wird vom Torhüter berührt, bevor er die Torlinie zwischen den Pfosten und unter der Querlatte überquert. Ist der Treffer gültig?*

Ja.

## SECHSMETERSCHIESSEN ZUR ERMITTLUNG DES SIEGERS

1. *Ist das Sechsmeterschiessen zur Ermittlung des Siegers Bestandteil eines Spiels?*

Nein.

2. *Die Kapitäne beider Mannschaften erklären übereinstimmend, dass ihre Teams nicht zu einem Sechsmeterschiessen bereit sind, obschon dies im Reglement des Wettbewerbs vorgeschrieben ist. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Der Schiedsrichter meldet den Vorfall den zuständigen Wettbewerbsinstanzen.

3. *Wer trägt die Verantwortung für die Auswahl der Spieler, die die Sechsmeter treten sollen?*

Jede Mannschaft ist selbst dafür verantwortlich, diejenigen Spieler oder Auswechselspieler zu bestimmen, die die fünf Sechsmeter ausführen sollen und in welcher Reihenfolge.

4. *Während der Ausführung eines Sechsmeters prallt der Ball an einen Pfosten oder die Querlatte, ohne die Torlinie überquert zu haben, und platzt. Muss dieser Schuss wiederholt werden?*

Nein.

5. *Kann ein verletzter Spieler von der Pflicht entbunden werden, am Sechsmeterschiessen teilzunehmen?*

Ja.

6. *Am Ende einer Partie verlassen einige Spieler das Feld und kehren für das Sechsmeterschiessen nicht mehr zurück. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Alle Spieler, die nicht verletzt sind oder des Feldes verwiesen wurden, müssen zum Sechsmeterschiessen antreten. Kehren sie nicht zurück, findet kein Sechsmeterschiessen statt. Der Schiedsrichter meldet den Vorfall den zuständigen Instanzen.

7. *Kann ein Spieler im Verlauf des Sechsmeterschiessens verwahrt oder des Feldes verwiesen werden?*

Ja.

8. *Zur Ermittlung des Siegers findet ein Sechsmeterschiessen statt. Dürfen die beiden Mannschaften dabei jegliche Spieler einschliesslich Auswechselspieler einsetzen?*

Ja, alle Spieler, einschliesslich Auswechselspieler, können Torschüsse von der Strafstossmarke ausführen. Einzig der Torhüter darf nicht ausgewechselt werden, es sei denn, er verletzt sich.

9. *In einer Halle fällt nach dem Ende der Verlängerung, aber noch vor oder während des Sechsmeterschiessens die Beleuchtung aus. Wie entscheidet der Schiedsrichter?*

Der Schiedsrichter wartet während einer angemessenen Dauer, ob die Anlage repariert werden kann. Ist eine Behebung der Panne nicht möglich, wird der Sieger durch das Reglement des Wettbewerbs bestimmt.

10. *Während des Sechsmeterschiessens verweist der Schiedsrichter einen Torhüter des Feldes. Darf er durch einen Spieler ersetzt werden, der für die Partie als Spieler eingetragen war?*

Ja.

11. *Während des Sechsmeterschiessens verletzt sich ein Torhüter, so dass er nicht weiterspielen kann. Darf er durch einen Spieler ersetzt werden, der für die Partie als Spieler eingetragen war?*

Ja, falls dies dem dritten Schiedsrichter gemeldet wird, der daraufhin den Schiedsrichter informiert.

12. *Sollte der Schiedsrichter das Sechsmeterschiessen abbrechen, falls eine Mannschaft weniger als drei Spieler auf dem Feld hat?*

Nein. Das Sechsmeterschiessen ist nicht Bestandteil des Spiels.

## SECHSMETERSCHIESSEN ZUR ERMITTLUNG DES SIEGERS

13. *Während des Sechsmeterschiessens ereignen sich Verletzungen oder Feldverweise eines oder mehrerer Spieler. Muss ein Schiedsrichter sicherstellen, dass beide Teams mit der gleichen Anzahl Spieler in der anderen Spielfeldhälfte vertreten sind, die die Sechsmeter ausführen?*

Nein. Nur zu Beginn des Sechsmeterschiessens müssen die Teams mit der gleichen Anzahl Spieler vertreten sein.

14. *Am Ende eines Spiels besteht eine Mannschaft aus zwölf Spielern, einschliesslich der Auswechselspieler, während die andere nur noch zehn Spieler zählt. Müssen die Schiedsrichter sicherstellen, dass beide Teams mit der gleichen Anzahl Spieler das Sechsmeterschiessen bestreiten?*

Ja. Die Schiedsrichter sorgen dafür, dass beide Mannschaften mit der gleichen Anzahl Spieler zum Sechsmeterschiessen antreten.

15. *Wie stellen sich die Schiedsrichter beim Sechsmeterschiessen auf?*

Der Schiedsrichter steht auf der Höhe der Strafstossmarke, von wo er den Ball freigibt.

Der zweite Schiedsrichter steht an der Stelle auf der Torlinie, an der sich Strafraum- und Torlinie kreuzen, um zu prüfen, ob der Ball die Torlinie vollständig überquert und sich der Torhüter nicht vor der Ausführung des Torschusses von der Torlinie wegbewegt.

Der dritte Schiedsrichter hält sich in der anderen Spielfeldhälfte auf, zusammen mit den Spielern, die sich für die Sechsmeter bereithalten (mit Ausnahme des Schützen und der beiden Torhüter sowie aller Spieler, die von der Pflicht zur Teilnahme am Sechsmeterschiessen entbunden worden sind). Der dritte Schiedsrichter stellt sicher, dass keiner diese Zone verlässt und keine anderen Personen aufs Spielfeld gelangen.

Der Zeitnehmer bleibt beim Tisch des Zeitnehmers, wobei er Buch über die Sechsmeter führt und sicherstellt, dass die Mannschafts-offiziellen und die Spieler, die von der Pflicht zur Teilnahme an den Torschüssen entbunden worden sind, die Ersatzbank nicht verlassen. Fehlt ein dritter Schiedsrichter, werden seine Aufgaben vom Zeitnehmer wahrgenommen.

16. *Wo steht der Torhüter, dessen Mannschaft einen Sechsmeter ausführt?*

Er steht auf der gegenüberliegenden Seite des Schiedsrichters auf Höhe des Strafstosspunkts innerhalb des Spielfelds und mindestens 5 m vom Strafstosspunkt entfernt. Er hat sich jederzeit fair zu verhalten.

17. *Zur Ermittlung des Siegers findet ein Sechsmeterschiessen statt. Noch bevor der Ball die Torlinie zwischen den Pfosten und unter der Querlatte überquert, berührt er den Pfosten oder die Querlatte oder wird vom Torhüter berührt. Ist der Treffer gültig?*

Ja.

## REGEL 15 – DER EINKICK

1. *Der Ball hat die Seitenlinie überquert und ist aus dem Spiel. Bevor der Einkick ausgeführt werden kann, schlägt ein Spieler einen Gegner übermässig hart. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie verweisen ihn wegen gewaltsamen Spieles des Feldes. Das Spiel wird mit einem Einkick fortgesetzt.

2. *Ein Spieler, der einen Einkick regelkonform ausführt, spielt den Ball absichtlich einem Gegner an den Kopf oder den Körper. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Das Spiel wird nicht unterbrochen, falls der Ball nach Ansicht des Schiedsrichters nicht unsportlich, gefährlich oder übermässig hart gespielt wurde. Liegt jedoch ein derartiges Vergehen vor, wird das Spiel unterbrochen und mit einem Strafstoss oder einem direkten Freistoss an der Stelle, an der sich das Vergehen ereignet hat, d. h. an der Stelle, an der der Ball den Gegenspieler am Kopf getroffen hat\*, oder mit einem Strafstoss fortgesetzt.

3. *Gibt es beim Einkick eine maximale Distanz zwischen dem Punkt, an dem der Ball zur Ausführung des Einkicks platziert wird, und der Stelle, an der der Ball die Seitenlinie überquert hat?*

Nein. Der Einkick wird von der Stelle aus ausgeführt, an der der Ball die Seitenlinie überquert hat oder unterhalb der Stelle, an der der Ball die Decke berührt hat.

4. *Nach einem unkorrekt ausgeführten Einkick gelangt der Ball direkt zum Gegner. Kann der Schiedsrichter auf Vorteil entscheiden?*

Nein. Der Einkick muss durch einen gegnerischen Spieler wiederholt werden.

5. *Darf ein Spieler einen Einkick sitzend ausführen?*

Nein. Der Einkick ist gemäss den entsprechenden Bestimmungen der Futsal-Spielregeln zwingend mit dem Fuss auszuführen.

6. *Ein Spieler führt einen Einkick aus, er spielt ihn direkt zu seinem Torwart, der versucht, den Ball mit der Hand am Überschreiten der Torlinie zu hindern. Obwohl er ihn dabei berührt, geht der Ball ins Tor. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie entscheiden auf Vorteil. Das Tor wird gegeben.

## REGEL 16 – DER TORABWURF

1. *Der Torhüter führt einen korrekten Torabwurf aus. Nachdem der Ball den Strafraum verlassen hat, aber noch bevor ihn ein anderer Spieler berührt hat, berührt der Torwart den Ball absichtlich mit der Hand. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie verhängen einen direkten Freistoss für die gegnerische Mannschaft. Der Spieler könnte gemäss Futsal-Spielregeln auch mit einer Disziplinarstrafe belegt werden.

2. *Ein Torhüter führt mit dem Fuss einen Torabwurf aus. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie ermahnen den Torhüter und weisen ihn an, den Torabwurf mit der Hand auszuführen.

3. *Bei der Ausführung eines Torabwurfs wird, noch bevor der Ball den Strafraum verlassen hat, ein gegnerischer Spieler, der in den Strafraum läuft, von einem Abwehrspieler gefoult. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der Abwehrspieler muss je nach Schwere des Vergehens verwahrt oder des Feldes verwiesen werden, und der Torabwurf ist zu wiederholen.

4. *Ein Torhüter führt einen Torabwurf aus, der Ball berührt einen der Schiedsrichter innerhalb des Strafraumes, ist aber weiterhin spielbar. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Sie müssen nicht eingreifen. Der Ball bleibt trotz Berührung durch einen der Schiedsrichter im Spiel.

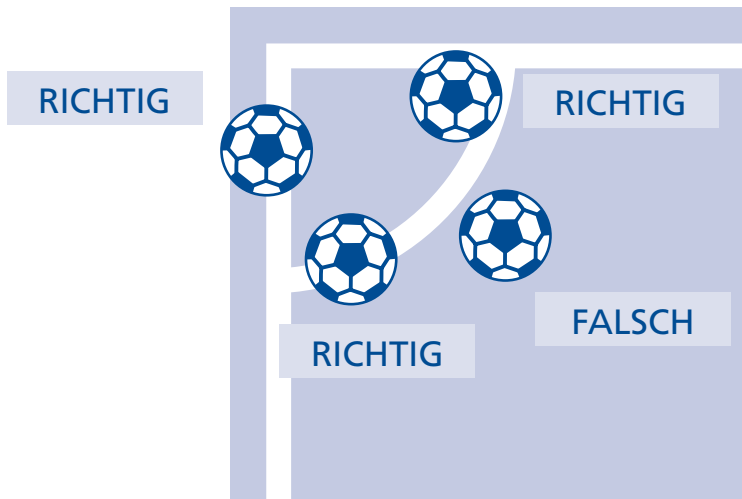
5. *Ein Torhüter führt einen Torabwurf aus. Der Ball überquert die Torlinie, ohne den Strafraum verlassen zu haben. Wie entscheiden die Schiedsrichter?*

Der Torabwurf wird wiederholt.

## REGEL 17 – DER ECKSTOSS

1. *Wie ist der Ball im Viertelkreis zu platzieren, damit ein Eckstoss korrekt ausgeführt werden kann?*

Die Zeichnung zeigt einige Beispiele korrekter und nicht korrekter Positionen.



2. *Muss der Ball den Viertelkreis verlassen, damit er im Spiel ist?*

Nein. Der Ball ist im Spiel, wenn er mit dem Fuss getreten wurde und sich vorwärts bewegt.